

Chronik Radsportclub (RSC) Buchholz e.V.

Im Herbst 1989, gründete sich in Buchholz unser heutiger Radsportverein. Am 25.08.1989 trafen sich 24 Radsportinteressierte in der Gaststätte Stroh in Buchholz und schafften mit einer Gründungsversammlung die Voraussetzungen für unseren heutigen Verein „RSC Buchholz“.

Zu den Gründungsmitgliedern zählten:

Heinz-Werner Engels, Wilfried Borens, Daniel Borens, Wilfried Limbach, Josef Schmitz, Bruno Röser, Manfred Pott, Johannes Ditscheid, Wilfried Manns, Günter Hohn, Alfred Mertens, Dieter Simons, Karl-Heinz Schmitz, Michael Klein, Bruno Schneider, Rainer Engels, Karl-Heinz Lendle, Gerd Bauer, Hans-Peter Cremer, Klaus-Peter Stockhausen, Norbert Ditscheid, Peter Schmitz, Friedel Orth und Ulrich Zimmermann.

Wilfried Borens wurde zum Abteilungsleiter gewählt, Heinz-Werner Engels wurde sein Stellvertreter.

Mit Gründung der Radsportabteilung begann ein abwechslungsreiches, geselliges und sportliches Vereinsleben.

Das Straßentraining in mehreren Gruppen wurde auf Dienstag und Donnerstag festgelegt, im September 1989 erfolgte eine erste Einladung an inzwischen 30 Abteilungsmitglieder zur Saison-Abschlussfahrt und zum Besuch des Hallentrainings unter der Leitung von Karl-Heinz Lendle.

Seit 1990 wird in jedem Frühjahr ein Trainingsaufenthalt im Süden Europas organisiert. Anfangs in Italien (Adria/Riviera) seit 1993 kontinuierlich auf Mallorca. Der Trainingsaufenthalt wird stets in Eigenregie organisiert, und es werden Trainingsstrecken vorbereitet, die in verschiedenen Leistungsgruppen gefahren werden. An dieser Struktur des sportlichen Vereinslebens hat sich bis heute nichts Wesentliches verändert. Eine jährliche Saisoneroöffnungsfahrt und Saisonabschlussfahrt, Mallorca-Trainingslager, vereinsinternes Zeitfahren, Teilnahmen an RTF-, CTF- und Marathon-Veranstaltungen in der Region, mindestens eine jährliche Mehrtagestour im In- und Ausland, Hallentraining, Mountainbike-Training, Familien-Wandertag, Spinning-Training und Jahresabschlussfeier mit Ehrung der Vereinsmeister sowie der Ausgabe einer Vereinszeitung. All das hat sich über viele Jahre bewährt.

Unsere 1. Vereinszeitung erschien 1990, jeder Bericht wurde noch sorgsam auf der Schreibmaschine getippt, alle Fotos kopiert.

Am 02. Juni 1991 fand die 1. Siebengebirgs-RTF statt, kein leichtes Vorhaben für eine Radsportgruppe, die noch keine 2 Jahre bestand. Die Planung begann ein Jahr vor dem großen Ereignis. Es wurde ein Organisationskomitee mit festgelegten Aufgaben gegründet, man benötigte am Veranstaltungstag viele aktive Helfer, die durch die Vereinsmitglieder noch nicht alleine gestellt werden konnten. Hier war man auf die Hilfe von Freunden und Familienmitgliedern angewiesen. Um das finanzielle Risiko dieser 1. Veranstaltung einzugrenzen, wurde ein Werbe/Anzeigen-Heft aufgelegt. Seit 1991 richtet der Radsportverein RTF und Volksradfahren aus, 2006 kam die CTF-Veranstaltung für die Mountainbiker hinzu.

Im Juni 1991 nahm eine Gruppe des Vereins zum 1. Mal am Marathon Trondheim-Oslo teil. Dies waren Rolf Nett, Bruno Röser, Thomas Borowski, Bernd Rzepka, Wilfried Borens und Peter Müller. Peter Müller wurde in seiner Altersklasse M 55 bester deutscher Fahrer.

1996 wurden wir zum 1. Mal Ausrichter einer Super-Cup Veranstaltung, dem „Westerwald-Radmarathon“. Eine Großveranstaltung und eine Herausforderung, die ein Höchstmaß an Organisation erforderte. Es gingen fast 1000 Super-Cup-Teilnehmer an den Start, hinzu kamen nochmals 750 RTF-Fahrer, 200 Helfer waren im Einsatz, eine eigene Super-Cup-Zeitung wurde entworfen, und ein riesiges Festzelt für die Gäste aufgebaut. Man berichtete in der „TOUR“ in einer ausführlichen Reportage von diesem großen Event im kleinen Buchholz. Alles verlief reibungslos und der Anblick des grandiosen Starts, als sich frühmorgens 1000 Teilnehmer gemeinsam in Buchholz auf den Weg machten, belohnte für alle Mühe. Mit etwas mehr Erfahrung und Gelassenheit wurde

der „Westerwald-Radmarathon“ 1999 ebenso erfolgreich wiederholt. Einen Teil des Erlöses aus diesen beiden Veranstaltungen wurde der Behindertenwerkstätte in Flammersfeld und der Grundschule Buchholz gespendet.

Für die gute Organisation des 1. Super-Cups in 1996 wurde unser Radsportverein durch den Radsportverband Rheinland mit dem „Fair-Play-Pokal“ ausgezeichnet.

Seit 1993 belegen wir in Folge den 1. Platz bei der Vereinswertung im Radsportverband Rheinland. Dabei wurden bisher ausnahmslos deutlich über 100.000 Jahreskilometer zurückgelegt.

Mit teilweise sehr großen Gruppen nahmen wir in 30 Jahren Vereins-Geschichte an Marathon-Veranstaltungen in Deutschland, Europa und inzwischen auch den USA teil:

z.B. Super-Cup-Serie, Euro-Cup-Serie, Arber-Marathon, Radmarathon Tannheimer Tal, Bodensee-Rundfahrt, Mailand-San Remo, Trondheim-Oslo, Dolomiten-, Öztaler-, Samson-Marathon, Flandern-Rundfahrt, 24h-Rennen Kehlheim, 24h-Rennen Rad am Ring, Paris-Roubaix, Tilf-Bastogne-Tilf, Paris-Brest-Paris und Race Across America (RAAM).

1997 erfolgte die Gründung einer Jugendabteilung. Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren werden bei einem wöchentlichen Training in verschiedenen Gruppen betreut. Eine abwechslungsreiche Trainingswoche in den Osterferien, eine mehrtägige Rad-Tour zu Jugendherbergen, ein Kräfteressen beim Zeitfahren und die Organisation beim Verpflegungs-Stand „Autofreies Wiedtal“ fördert die Freude der jungen Biker am gemeinsamen Radfahren. 1999 wurde die Jugendgruppe von einem Team des ZDF bei ihren Trainingsfahrten gefilmt, der Beitrag wurde in der Kinder-Sendung „Ferienfieber“ ausgestrahlt.

1999 Auszeichnung zum „Breitensportverein des Jahres“ durch den Bund Deutscher Radfahrer (BDR). Kriterium war die Bewertung eines aktiven Vereins-Geschehens. Die offizielle Preisverleihung erfolgte in der Residenz Schloss Bad Arolsen.

2006 Erstmalige Ausrichtung einer CTF-Veranstaltung, zeitgleich mit dem RTF-Termin.

2009 Auszeichnung durch den BDR beim „Preis des Präsidenten“. Das Preisgeld unterstützt die Radsport-Jugend des Vereins.

Erste Teilnahme des 4er Teams BUCHHOLZ GOES AMERICA am härtesten Radrennen der Welt „Race Across America“ (RAAM) mit einer hervorragenden Platzierung (1. Platz des Buchholzer Teams in ihrer Altersklasse.)

2011 Zweite Teilnahme des 4er-Teams BUCHHOLZ GOES AMERICA am RACE ACROSS AMERICA. Sieg mit Streckenrekord (06:13:54) in der Altersklasse Ü50 Mixed.

2017 Dritte Teilnahme des 4er-Teams HEINEMANN XP TEAM 2.0 des RSC Buchholz e.V. Es belegte mit 07:00:45 den 2. Platz in der Wertung Ü50 Mixed.

Ein jährliches Highlight im Terminkalender sind die Mehrtagestouren:

1990 Distanzfahrt Buchholz-Bodensee 550 km

- Strecke: Rhein-Pfalz-Schwarzwald
- Dauer: 3 Tage
- Teilnehmer: 13
- Besonderheit: Teilnahme an der Bodensee-Rundfahrt

1991 Rundfahrt: 5-Länder-Fahrt 700 km

- Start/Ziel: Buchholz (Deutschland, Luxemburg, Frankreich, Belgien, Holland)
- Strecke: Mosel, F, Lux, B, NL, Aachen
- Dauer: 5 Tage
- Teilnehmer: 25

- 1992 Rundfahrt: von Buchholz durch 5 Bundesländer 700 km
- Strecke: Braunfeld, Homberg/Efze
 - Dauer: 5 Tage
 - Teilnehmer: 18
- 1993 Distanzfahrt: Buchholz-München 600 km
- Strecke: Mömbris, Taubertal
 - Dauer: 5 Tage
 - Teilnehmer: 26
- Mountainbike-Tour: Riesengebirge/Tschechien 320 km
- Strecke: Elbsandsteingebirge, Lausitzer-und Izero-Gebirge
 - Dauer: 4 Tage
 - Teilnehmer: 9
- 1994 Rundfahrt: von Buchholz durch 5 Regionen 750 km
- (Eifel, Saarland, Pfälzer Bergland, Hunsrück, Westerwald)
 - Strecke: Ahr, Mosel, Saar, Lahn, Rhein
 - Dauer: 5 Tage
 - Teilnehmer: 28
- Mountainbike-Tour: Naturpark Böhmerwald 365 km
- Strecke: Rundfahrten von Kvila aus im Naturpark
 - Dauer: 4 Tage
 - Teilnehmer: 10
- 1995 Rundfahrt: Buchholz Sauerland, Weserbergland, Harz Buchholz 767 km
- Strecke: Westerwald, Harz, Westerwald
 - Dauer: 5 Tage
 - Teilnehmer: 24
- 1996 Distanzfahrt: Paris-Buchholz 780 km
- Strecke: Paris, Saarland, Hunsrück
 - Dauer: 6 Tage
 - Teilnehmer: 22
- 1997 Rundfahrt: von Buchholz durch 5 Länder (NL, BE, FR, LUX,DE) 770 km
- Strecke: Aachen, NL, B, Lux, F, Mosel
 - Dauer: 5 Tage
 - Teilnehmer: 15
- 1998 Distanzfahrt: Buchholz/Ww. nach Buchholz/Dithmarschen 660 km
- Strecke: Münsterland, Nordheide
 - Dauer: 4 Tage
 - Teilnehmer: 24
 - Besonderheit: Teilnahme am Buchholz-Treffen Deutschland
- 1999 Distanzfahrt: Buchholz-Berlin 740 km
- Strecke: Siegerland, Leipzig, Berlin
 - Dauer: 5 Tage
 - Teilnehmer: 2
- 2000 Distanzfahrt: Buchholz-Berlin-Buchholz 720 km
- Strecke: Leipzig, Marburg, Sieg

- Dauer: 5 Tage
 - Teilnehmer: 13
- 2001 Rundfahrt: Hessen-Rundfahrt 630 km
- Strecke: Marburg
 - Dauer: 5 Tage
 - Teilnehmer: 14
- 2002 Rundfahrt: Niederrhein-Rundfahrt 650 km
- Strecke: Xanten, Münsterland, Olpe
 - Dauer: 5 Tage
 - Teilnehmer: 11
- 2003 Rund um Hildesheim 500 km
- Strecke: Harz, Hildesheim
 - Dauer: 5 Tage
 - Teilnehmer: 6
- 2004 Distanzfahrt: Buchholz - Hegykö, Ungarn (Partnerstadt) 1.120 km
- Strecke: Rothenburg, Regensburg, Wien
 - Dauer: 6 Tage
 - Teilnehmer: 9
- 2005 Transalp Buchholz I: Oberammergau-Gardasee 650 km
- Höhenmeter: 11.000
 - Strecke: Stilfser Joch, Gavia,
 - Dauer: 7 Tage
 - Teilnehmer: 9
- 2006 Distanzfahrt: Passau-Wien 360 km
- Strecke: Linz, Donau, Wien
 - Dauer: 3 Tage
 - Teilnehmer: 2
- 2007 Transalp II: Bad Tölz - Venedig 620 km
- Höhenmeter: 12.800
 - Strecke: Ötztal, Sella. Venedig
 - Dauer: 7 Tage
 - Teilnehmer: 19
- 2008 Auf den Spuren der „Tour de France“ 930 km
- Höhenmeter: 19.000
 - Strecke: Lac Annecy, Alpe d´Huez, Mont Ventoux
 - Dauer: 10 Tage
 - Teilnehmer: 18
- 2009 Jakobsweg 740 km
- Höhenmeter: 9.200
 - Strecke: Bilbao, Santiago de Compostela
 - Dauer: 7 Tage
 - Teilnehmer: 8 Radfahrer + 4 Wanderer

- 2010 Distanzfahrt Buchholz-Prag 810 km
- Strecke: Marburg, Eisenach, Bad Köstritz, Dresden, Elbsandsteingebirge, Prag
 - Dauer: 8 Tage
 - Teilnehmer: 11
- 2011 Transalp Chiemsee-Bassano del Grappa (Poebene) 550 km
- Strecke: Staudach – Kaprun – Döllach - Antholz-Cortina d'Ámpezzo – Feltre - Bassano del Grappa
 - Etappen: 6
 - Höhenmeter: 11.000
 - Dauer: 7 Tage
 - Teilnehmer: 17 Radfahrer und 1 Begleitwagenfahrer
- 2012 Tour I:
Tour de Pyrenees "Vom Mittelmeer zum Atlantik" (Prades bis Biarritz) 644 km
- Strecke: z.B. Col d'Aspin, Col d'Aubisque, Col de Tourmalet
 - Etappen 6
 - Höhenmeter: 14.400
 - Dauer: 7 Tage
 - Teilnehmer: 10
- Tour II:
- „Genusstouren in Südtirol“ (mit Highlight Stilfser Joch)
 - Dauer: 7 Tage
 - Charakter: tägliche Bergausfahrten ab Kurtinig in die Umgebung Bozen/Meran
 - Teilnehmer: 3 Radfahrer / 1 Begleitung
- 2013 Mehrtagestour „Genusstour Südtirol“ 500 km
- Charakteristik: Tagestouren
 - Dauer: 5 Tage
 - Teilnehmer: 10
- 2014 Mehrtagestour Bad Windorf 400 km
- Charakteristik: Tagestouren
 - Dauer: 5 Tage
 - Teilnehmer: 10
- 2015 Mehrtagestour Italien 400 km
- Charakteristik: Etappenfahrt
 - Strecke: Rivieraküste – Adriaküste (Cesenatico)
 - Dauer: 7 Tage
 - Teilnehmer: 6
- 2016 Mehrtagestour Südpolen 750 km
- Charakteristik: Etappenfahrt
 - Strecke: Krakau – Wadowice – Zakopane – Kielce - Warschau
 - Dauer: 10 Tage
 - Teilnehmer: 12
- 2017 Mehrtagestour Weinviertel (Österreich) 600 km
- Charakteristik: Tagestouren
 - Dauer: 9 Tage
 - Teilnehmer: 12

- 2018 Mehrtagestour Nordpolen (Danzig / Masurische Seenplatte) 600 km
- Charakteristik: Etappenfahrt
 - Strecke: Danzig – Marienburg – Frauenburg – Bartenstein - Krutyn
 - Dauer: 9 Tage
 - Teilnehmer: 15

Von 1989 bis 2009 wurde die Radsportabteilung im Sportverein Buchholz anfangs in DJK Buchholz, nach einer Vereins-Fusion, im SV Buchholz 05 als eigenständige Abteilung geführt. Im Januar 2010 gründeten die Radsportler einen eigenen Verein, den „RSC Buchholz e.V.“, der zurzeit 140 Mitglieder führt (Stand: Mitte 2018). Der bisherige Abteilungs-Vorstand übernahm die Ämter des Vereins-Vorstandes, Rolf Nett wurde zum 1. Vorsitzenden des „RSC Buchholz“ gewählt.

Vereins-Aktivitäten 2010:

- Februar: Winterwanderung Löhe – Kapelle Ütgenbach
- März: Trainingsaufenthalt Mallorca
- April: Saison-Eröffnungsfahrt
Beginn des Straßentrainings
- Juni: Teilnahme an Bonn-Eupen-Bonn
Teilnahme an Trondheim-Oslo
- Juli: Teilnahme am Arber-Marathon
Mehrtagesfahrt Jugendgruppe Buchholz-Bad Breisig
- August: Mehrtages-Tour „Buchholz-Prag“
Teilnahme am Süwag Städtewettbewerb in Asbach
Asbach belegt in der Gesamtwertung den 2. Platz

Vereins-Aktivitäten 2011:

- Februar: Winterwanderung Malberghütte-Wiedtal
Erstmals Teilnahme des RSC am Rosenmontagszug in Buchholz. Mit Prinz Hans-Peter II. Von „Radsport, Post und Wandern“ mit Buchholdia Prinzessin Rita „von Wallfahrt, Bühn und Altstadt“ und Prinzenführer Herbert Muß regiert erstmals ein Mitglied des RSC das Narrenvolk in Buchholz.
- März: Trainingsaufenthalt Mallorca
- April: Saison-Eröffnungsfahrt
- Mai: Filmaufnahmen des SWR beim Rennrad-Training
Eigene RTF
- Juni: Team „Buchholz Goes America“ erzielte bei RAAM den Streckenrekord in der Altersklasse Ü 50 Mixed. Die gesamte Crew wurde mit dem „Lee Mitchell Pokal“ für die beste Crew des gesamten Rennens geehrt.
- Juli: Mehrtagesfahrt Jugendgruppe Buchholz-Waldbreitbach
Alpentour Gruppe 3 ab Landeck/Österreich
Arber-Marathon
- August: Teilnahme am SÜWAG Städtewettbewerb, 2. Platz in der Gesamtwertung
- September: Transalp Chiemsee-Bassano del Grappa

Vereins-Aktivitäten 2012:

- Februar: Erneut stellt der RSC einen Karnevalsprinzen. Dietmar und Ulrike Eckhardt übernehmen die Regentschaft in Limbach. Als Prinz „Dietmar I. von Radel und mehr“ begleitet er seine Prinzessin „Ulrike I. von Nadel und Bär“ durch die Session. Als radelnde Bären bereichert eine Gruppe des RSC den Limbach Karnevalszug.
- März: Winterwanderung (Rundwanderweg von Strauscheid über die Höhen und Nebentäler des Wiedtals)
Trainingsaufenthalt Mallorca in der Bucht von Palma
- April: Saison-Eröffnungsfahrt
Beginn Straßentraining
Start eines Trainings für Wiedereinsteiger und Anfänger
- Juni: Mehrtages-Tour Jugendgruppe Buchholz-Bad Honnef
Eigene RTF
- Juli: Mehrtages-Tour „Genusstouren in Südtirol“
Teilnahme am 24-Stunden-Rennen Kehlheim
Einzelfahrer und Mannschaftswertung
- September: Mehrtages-Tour „Tour des Pyrenees“ (vom Mittelmeer zum Atlantik)
- Oktober: Saison-Abschlussfahrt
- November: Auswertung der Verbandsvereinswertung (Bereits zum 20. Mal in Folge konnte der Titel erfolgreich verteidigt werden).

Vereins-Aktivitäten 2013:

- Februar: Wiedtal/Blankenberg
Trainingsaufenthalt Mallorca in der Bucht von Palma
- April: Saison-Eröffnungsfahrt
Beginn Straßentraining
Trainingsgruppe für Wiedereinsteiger und Anfänger
- Juni: Eigene RTF
- Juli: Mehrtages-Tour „Genusstouren in Südtirol“
Teilnahme am 24-Stunden-Rennen Kehlheim
Einzelfahrer und Mannschaftswertung
- Oktober: Saison-Abschlussfahrt
- November: Auswertung der Verbandsvereinswertung (Bereits zum 21. Mal in Folge konnte der Titel erfolgreich verteidigt werden).

Vereins-Aktivitäten 2014:

- Februar: Winterwanderung
Trainingsaufenthalt Mallorca in der Bucht von Palma
- April: Saison-Eröffnungsfahrt

Beginn Straßentraining

Trainingsgruppe für Wiedereinsteiger und Anfänger

Juni: Eigene RTF

Juli: Mehrtagestour der Jugendgruppe ins WDR-Lokalzeitstudio

Teilnahme am 24-Stunden-Rennen Kehlheim

Einzelfahrer und Mannschaftswertung

September: Mehrtages-Tour Markt Windorf (Bayern)

Oktober: Saison-Abschlussfahrt

November: Auswertung der Verbandsvereinswertung (Bereits zum 22. Mal in Folge konnte der Titel erfolgreich verteidigt werden).

Vereins-Aktivitäten 2015:

Februar: Winterwanderung

Trainingsaufenthalt Mallorca in der Bucht von Palma

April: Saison-Eröffnungsfahrt

Beginn Straßentraining

Trainingsgruppe für Wiedereinsteiger und Anfänger

Juni: Eigene RTF

Juli: Mehrtages-Tour Italien (Westküste-Ostküste)

Mehrtagestour der Jugendgruppe ins WDR-Lokalzeitstudio

Teilnahme am 24-Stunden-Rennen Kehlheim-24 (Einzelfahrer und Mannschaftswertung)

September: Mehrtages-Tour „Tour des Pyrenees“ (vom Mittelmeer zum Atlantik)

Oktober: Saison-Abschlussfahrt

November: Auswertung der Verbandsvereinswertung (1. Platz).

Vereins-Aktivitäten 2016:

Februar: Winterwanderung

Trainingsaufenthalt Mallorca in der Bucht von Palma

April: Saison-Eröffnungsfahrt

Beginn Straßentraining

Trainingsgruppe für Wiedereinsteiger und Anfänger

Juni: Eigene RTF

Juli: Mehrtagestour Südpolen (Krakau – Zakopane – Warschau)

Oktober: Saison-Abschlussfahrt

November: Auswertung der Verbandsvereinswertung (1. Platz).

Vereins-Aktivitäten 2017:

Februar: Winterwanderung

Trainingsaufenthalt Mallorca in der Bucht von Palma
April: Saison-Eröffnungsfahrt
Beginn Straßentraining
Trainingsgruppe für Wiedereinsteiger und Anfänger
Juni: Eigene RTF
Teilnahme eines 4er-Teams am RACE ACROSS AMERICA
Juli: Mehrtagestour Weinviertel (Österreich)
Oktober: Saison-Abschlussfahrt
November: Auswertung der Verbandsvereinswertung (1. Platz).

Vereins-Aktivitäten 2018:

Februar: Winterwanderung
Trainingsaufenthalt Mallorca in der Bucht von Palma
April: Saison-Eröffnungsfahrt
Beginn Straßentraining
Trainingsgruppe für Wiedereinsteiger und Anfänger
Juni: Eigene RTF
Juli: Mehrtagestour Nordpolen (Danzig und Masurische Seenplatte)
September: Mehrtagestour Französische Alpen
Oktober: Saison-Abschlussfahrt
November: Auswertung der Verbandsvereinswertung (1. Platz).